

private Träger und Sozialstrukturträger (Region Afrika, Sektor Anpassung)

Afrika länderübergreifend, Subsahara-Afrika, 2016

Eckdaten			
Land/Region	Afrika länderübergreifend, Subsahara-Afrika		
Ländereinordnung	African Country, Global/regional		
Summe	27 509 389 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	14 529 694 €
Finanziert über	BMZ	Finanzierungsinstrument	sonstige (bilateral)
Jahr	2016	Projektzeitraum	keine Angabe
Sektor	Anpassung		
Projektträger	Private Träger und Sozialstrukturträger (verschiedene)		
Projektpartner			
Anrechnung auf	X 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit O Fast-Start-Zusage 2010-2012 O Biodiversitätszusage 2009 O Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Die zugesagte Klimafinanzierung wurde auf die folgenden Projekte verteilt: Private Träger:

Armutsbekämpfung und Ernährungssicherung für junge Menschen und Frauen in ländlicher Region Kameruns, Engagement Global gGmbH

Capacity Development im Wassersektor: Berufliche Ausbildung und nachhaltiges Wasser- und Abwassermanagement am Namibian Institute for Mining and Technology (NIMT), Namibia, Engagement Global gGmbH

Einkommenssicherheit durch Kaffeeanbau, DR Kongo, Solidaritätsdienst-International e.V.

Ernährungssicherung durch Anpassung an den Klimawandel in fünf Anrainergemeinden des Kibira National Parks, Burundi, ADRA Deutschland e. V

Ernährungssicherung und Erhalt der Umwelt Burkina Faso, Terra-Verde e.V.

Errichtung einer Solaranlage an einer Berufsschule zur Reduzierung der laufenden Betriebskosten, um die Stabilität der Einrichtung zu fördern und zukünftig weiteres Wachstum zu ermöglichen, Tansania, Engagement Global gGmbH
Förderung einer selbstbestimmten und nachhaltigen Lebensführung in den ländlichen Gebieten in KwaZulu/ Natal / Südafrika, INTERN.LANDVOLKDIENT D. KATHOL.LANDVOLKBEWEGUNG, DEUTSCHLAND E.V.

Förderung nachhaltiger kleinbäuerlicher Subsistenzproduktion und Wassernutzung zur Ernährungssicherung, Burundi, Oxfam Deutschland e.V.

Gemeinschaftlich Verantwortung tragen - nachhaltige Entwicklung von Landnutzung, Viehhaltung und ländlicher Lebensgrundlage in Chimanimani, Simbabwe, Weltfriedensdienst
Ländliches Entwicklungsprogramm für die Armutsbekämpfung, Uganda,
INTERN.LANDVOLKDIENT D. KATHOL.LANDVOLKBEWEGUNG, DEUTSCHLAND E.V.

Langfr. Stärkung der Resilienz, Minderung von Konflikten und Stärkung der Existenzgrundlagen von Flüchtlingen, Rückkehrern und ans. Bevölkerung, Demokr. Rep. Kongo, Deutsche Welthungerhilfe e. V. - DWHH

Nachhaltige Ernährungssicherung durch ein integriertes ländliches Entwicklungs- und Vermarktungsprojekt für Kleinbauern im Lower Centenary District, Mashonaland Central Province, Simbabwe, Engagement Global gGmbH

Rehabilitierung landwirtschaftlicher Entwicklungszentren in der Zentralafrikanischen Republik, Deutsche Welthungerhilfe e. V. - DWHH

Stärkung der Klimaresilienz und Verbesserung der Ernährungssituation von kleinbäuerlichen Haushalten in den Distrikten Nyagatare, Nyamagabe und Muhanga, Ruanda, Engagement Global gGmbH

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Kakaoproduktion und Verbesserung der Einkommenssituation der Kakaoproduzenten in Westafrika, SÜDWIND-Institut für eine gerechte Weltwirtschaft

Stärkung der Widerstandsfähigkeit pastoralen Bevölkerungsgruppen im Umgang mit Dürreerisiken und deren Bewältigung, Kenia, Engagement Global gGmbH

Stärkung kleinbäuerlicher Familienbetriebe durch Förderung der genossenschaftlichen Biobaumwollerzeugung und der Ernährungssouveränität, Kenia, INTERN.LANDVOLKDIENT D. KATHOL.LANDVOLKBEWEGUNG, DEUTSCHLAND E.V.

Verbesserung der Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung der Randzonen des kommunalen Schutzgebietes Guassa Menz, Äthiopien, KUEBEL STIFTUNG BENSHEIM BERGSTR.

Verbesserung örtlicher Infrastruktur im Bereich Bildung, Gesundheit und Ernährung, Mali, MALI-Hilfe e.V.

Wasserversorgung für Njia Panda, District Moshi Rural, Region Kilimanjaro, Tansania, AKO - Aktionskreis Ostafrika e.V.

Wiederaufbau und Stärkung der Resilienz in Norduganda (Nordwesten, Grenzdistrikte Arua und Adjumani), Uganda, Deutsche Welthungerhilfe e. V. - DWHH

Sozialstrukturträger:

Förderung der Jugend- und Erwachsenenbildung in Afrika, DT.VOLKSHOCHSCHULVERBAND E.V. (IIZ/DVV)

Regionalprojekt Afrika- Sanitäre Grundversorgung verbessern, lebenswerte und inklusive Städte gestalten, Afrika, BORDA,BREMER ARB.GEM.UEBERSEEFOR.U.ENTW.

Lernzentrum für Kleinbäuerinnen in Äthiopien- Modulares Lernzentrum Beehive Hub,

Äthiopien, DT.VOLKSHOCHSCHULVERBAND E.V. (IIZ/DVV)

Anpassung an den Klimawandel und Ernährungssicherheit in der Diözese San, Mali,
DT.CARITASVERBAND-DCVFREIBURG

Förderung nachhaltiger Ernährungssicherung in städtischen und ländlichen Gebieten Malis,
BORDA,BREMER ARB.GEM.UEBERSEEFOR.U.ENTW.

Potentiale armer Menschen nutzen und entwickeln- Bekämpfung von Einkommensarmut
durch Sozialstruktur in Nigeria, SOZIAL-U.ENTWICKLUNGSH. D. KOLPINGWERKES

Ernährungssicherung durch nachhaltige Steigerung der kleinbäuerlichen Produktivität in den
Regionen Aného and Kara, Togo, SOZIAL-U.ENTWICKLUNGSH. D. KOLPINGWERKES

Unterstützung der landwirtschaftlichen Produktion von Frauen und derer Familien in den
Präfekturen Avé und Zio in der Region Maritime, Togo, DEUTSCHES ROTES KREUZ E.V.BONN

Unterstützung ländlicher Gemeinden in der Katastrophenvorsorge für extreme
Naturereignisse in Mosambik, DEUTSCHES ROTES KREUZ E.V.BONN

Verbesserung der Ernährungssicherheit und Stärkung der Resilienz für besonders
verwundbare Haushalte sowie vertriebene und rückkehrende Familien, Südsudan,
DT.CARITASVERBAND-DCVFREIBURG

Verbesserung der Lebenssituation von Kleinbauern im Norden von Madagaskar mit
dynamischem Agroforst, Madagascar, Engagement Global gGmbH

Förderung der Jugend- und Erwachsenenbildung in Afrika und Information und
Kommunikation für Erwachsenenbildung und Entwicklung, Afrika,
DT.VOLKSHOCHSCHULVERBAND E.V. (IIZ/DVV)

Rio-Marker Minderung: -1 Anpassung: -1

zuletzt aktualisiert: 05.07.2019